

SPD-Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

Vorlagennummer: OBR/0751/2022
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 21.03.2022

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: Eva Janzen

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Kleinlinden	30.03.2022	Entscheidung

Betreff:

**Vorbereitende Arbeiten zur Anpassung von Bebauungsplänen zur Ermöglichung von Nachverdichtung in den Neubaugebieten und dem alten Ortskern Kleinlindens
- Antrag der SPD-Fraktion vom 20.03.2022 -**

Antrag:

Die Nachfrage nach Wohnraum in Kleinlinden befindet sich auf hohem Niveau. Angesichts der weitgehend überbauten Gemarkung Kleinlindens ist die Neuplanung weiterer Neubaugebiete ausgeschlossen. Nicht sinnvoll erscheint, Wohninteressierte auf Neubaugebiete im ländlichen Raum zu verweisen, da in Folge davon zusätzlicher Verkehr entstünde, neue Infrastruktur erstellt werden müsste und Boden versiegelt würde. Sinnvoller erscheint es, die Möglichkeit zu eröffnen, dass Interessierte eine Nachverdichtung bestehender Siedlungsstrukturen vornehmen können, da die Infrastruktur einschließlich ÖPNV vorhanden ist. Dabei ist planerisch sicherzustellen, dass zwar z.B. Aufstockungen um ein Geschoss, Ausbau von Dachböden, Teilung großer Grundstücke, Errichtung von Wohngebäuden statt nicht mehr gebrauchter landwirtschaftlicher Betriebsgebäude usw. möglich werden, dagegen aber Bauten untersagt sind, die den Charakter der bisherigen Baustrukturen überwältigen würden.

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, entsprechende Planungen zu entwickeln und in einen Dialog mit dem Ortsbeirat über Möglichkeiten und Grenzen, intendierte und nicht intendierte Nebeneffekte usw. einer solchen Planung einzutreten. Die Planungen sollen sich auf die Gemarkungsteile, für die Bebauungspläne bestehen ebenso beziehen wie auf solche gegenwärtig bebauten Gemarkungsteile, für die keine Bebauungspläne bestehen.

Begründung:

Ein hoher Bedarf an Wohnraum besteht, wie allgemein bekannt ist. Dem sollte nach Möglichkeit entsprochen werden.

Gez.

Eva Janzen